

**Prüfungsordnung der Universität Heidelberg für den Masterstudiengang
– Besonderer Teil –
Computerlinguistik**

vom 9. Februar 2015

Alle Amts-, Status-, Funktions- und Berufsbezeichnungen, die in dieser Ordnung in männlicher Form erscheinen, betreffen gleichermaßen Frauen und Männer und können auch in der entsprechenden weiblichen Sprachform geführt werden. Dies gilt auch für die Führung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

§ 1 Geltung des Allgemeinen Teils

Die Prüfungsordnung der Universität Heidelberg für die Masterstudiengänge Moderne Sprach- und Literaturwissenschaften der Neuphilologischen Fakultät – Allgemeiner Teil – ist in der jeweils geltenden Fassung Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

§ 2 Gegenstand des Studiums

Der konsekutive Masterstudiengang Computerlinguistik baut im Schwerpunkt Computerlinguistik auf einem vorher erworbenen B.A. in Computerlinguistik oder einem vergleichbaren Abschluss an einer nationalen oder internationalen Hochschule auf und hat einen forschungs- oder anwendungsorientierten Schwerpunkt. Er bildet die gesamte Breite der modernen computerlinguistischen Ansätze ab, bietet aber zugleich die Möglichkeit zur Vertiefung einzelner Bereiche nach eigener Wahl.

Das computerlinguistische Begleitfach baut ebenfalls auf einem vorher erworbenen B.A. in Computerlinguistik oder einem vergleichbaren Abschluss an einer nationalen oder internationalen Hochschule auf. Es vermittelt exemplarisch fortgeschrittene Fragestellungen und Methoden der modernen Computerlinguistik und bietet damit die Möglichkeit, eine im Hauptfach studierte Disziplin kontrastiv bzw. interdisziplinär zu erweitern.

§ 3 Studienaufbau und Kombinationsmöglichkeiten

- (1) Das Studium ist gemäß § 3 Abs. 3 des Allgemeinen Teils der Masterprüfungsordnung aufgebaut. Dabei besteht die Wahl zwischen zwei Varianten (A und B): Variante A umfasst gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 1 des Allgemeinen Teils der Masterprüfungsordnung ein Hauptfach im Umfang von 90 LP (fachwissenschaftliche Module und mündliche Abschlussprüfung). Variante B umfasst gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 2 des Allgemeinen Teils der Masterprüfungsordnung ein Hauptfach im Umfang von 70 LP (fachwissenschaftliche Module und mündliche Abschlussprüfung), das in Verbindung mit einem Begleitfach im Umfang von 20 LP studiert wird. Hinzu kommt in Variante A und B die Masterarbeit im Umfang von 30 LP. Die zu absol-

A 07-01-3	09.02.15	04-2
Codiernummer	letzte Änderung	Auflage - Seitenzahl

vierenden Module und zugehörigen Lehrveranstaltungen sind für Variante A des Hauptfachs in Anlage 2, für Variante B des Hauptfachs in Anlage 3 und für das Begleitfach in Anlage 4 aufgeführt.

- (2) Als Begleitfach (bei Variante B) kann grundsätzlich jedes Fach gewählt werden, für das ein entsprechendes Studienangebot im Masterbereich besteht.

§ 4 Zulassungsvoraussetzungen zur Masterprüfung

Für die Zulassung zur Masterarbeit sind gemäß § 13 Abs. 2 des Allgemeinen Teils der Masterprüfungsordnung zusätzlich Bescheinigungen vorzulegen über die erfolgreich bestanden in Anlage 2 (für Variante A) bzw. Anlage 3 (für Variante B) aufgeführten Module und Lehrveranstaltungen im Umfang von 68 Leistungspunkten (für Variante A) bzw. 48 Leistungspunkten (für Variante B).

§ 5 Masterprüfung

Die Masterprüfung besteht aus den studienbegleitenden Prüfungsleistungen gemäß den Anlagen zur Prüfungsordnung, der Masterarbeit und der mündlichen Abschlussprüfung.

§ 6 Masterarbeit

Die Masterarbeit kann in englischer oder deutscher Sprache angefertigt werden. Die Arbeit muss eine Zusammenfassung in der jeweils anderen Sprache enthalten.

§ 7 Mündliche Abschlussprüfung

Die mündliche Abschlussprüfung besteht aus einem Kolloquium zur Masterarbeit, in dem der Prüfling seine Arbeit vorstellt und verteidigt. Die Gesamtdauer der Prüfung beträgt etwa 60 Minuten. Dabei können auch Fragen zu angrenzenden Themenbereichen diskutiert werden.

§ 8 Berechnung der Gesamtnote

Für die Berechnung der Gesamtnote der Masterprüfung gemäß § 12 Abs. 3 des Allgemeinen Teils werden die in Anlage 2 (für Variante A) bzw. die in Anlage 3 (für Variante B) gekennzeichneten Modulnoten mit ihrem numerischen Wert vor einer Rundung gemäß § 12 Abs. 3 des Allgemeinen Teils herangezogen und entsprechend ihrer Leistungspunktezahl gewichtet. Die Note der Masterarbeit wird mit dem Faktor 2 gewichtet.

§ 9 Inkrafttreten

Die vorstehende Prüfungsordnung tritt am ersten Tag des auf die Veröffentlichung im Mitteilungsblatt des Rektors folgenden Monats in Kraft. Für Studierende, die zu diesem Zeitpunkt bereits im Masterstudiengang Computerlinguistik an der Universität Heidelberg eingeschrieben sind, kann auf Antrag noch drei Jahre lang die Prüfungsordnung in der Fassung vom 21.4.2010 Anwendung finden.

Heidelberg, den 9. Februar 2015

Professor Dr. rer.nat. Bernhard Eitel
Rektor

Anlage 1: Abkürzungslegende und Kennzeichnung der genannten Teilbereiche

Anlage 2: Modularisierung des Masterstudiengangs *Computerlinguistik* (Hauptfach – Variante A)

Anlage 3: Modularisierung des Masterstudiengangs *Computerlinguistik* (Hauptfach – Variante B)

Anlage 4: Modularisierung des Begleitfaches *Computerlinguistik*

Anlage 1: Abkürzungslegende und Kennzeichnung der genannten Teilbereiche

Legende:

PM = Pflichtmodul; WPM = Wahlpflichtmodul; WM = Wahlmodul

VL = Vorlesung; PS = Proseminar; HS = Hauptseminar; Ü = Übung; Tut = Tutorium, Koll = Kolloquium; E = Eigenstudium

V/N = Vor- / Nachbereitung

LP = Leistungspunkte

CL: Computational Linguistics / Computerlinguistik

FL: Formal Linguistics / Formale Linguistik

AC: Applied Computational Linguistics / Angewandte Computerlinguistik

Kennzeichnung der genannten Teilbereiche:**Teilbereiche der Theoretischen Computerlinguistik**

- Automatentheorie
- Graphentheorie
- Inferenzverfahren
- Linguistische Repräsentationsformalismen
- Maschinelle Lernverfahren
- Formale Sprachen und Grammatikformalismen
- Methoden statistischer Sprachverarbeitung
- Methoden der algorithmischen Sprachverarbeitung
- weitere verwandte Gebiete

Teilbereiche der Angewandten Computerlinguistik

- Informationsextraktion
- Information Retrieval
- Maschinelle Übersetzung
- Frage-Antwort-Systeme
- Dialogsysteme
- Lernende Systeme
- Natural Language Understanding
- Künstliche Intelligenz u. Wissensrepräsentation
- Phonetik
- Spracherkennung und –synthese
- Spezialthemen der algorithmischen Verarbeitung
- weitere verwandte Gebiete

Teilbereiche der Formalen Linguistik

- Linguistische Grammatiktheorien
- Spezialthemen der formalen Syntax, Semantik, Diskurs- und Dialogsemantik, Pragmatik, Morphologie und Phonologie
- weitere verwandte Gebiete

Teilbereiche der Angewandten Linguistik

- Sprachlernsysteme
- Induktion, Akquisition und formale Repräsentation linguistischer Ressourcen
- Kognitive Linguistik
- Kontrastive Linguistik
- Korpuslinguistik
- weitere verwandte Gebiete

Anlage 2:**Modularisierung des Masterstudiengangs *Computerlinguistik* (Hauptfach – Variante A)**

Modulübersicht Hauptfach mit integriertem Forschungsmodul bzw. Anwendungsmodul (90 LP) plus 30 LP MA-Arbeit (Variante A)

<i>Semester</i>	Hauptfach Computerlinguistik			
4	<i>MA-Thesis</i> (30 LP, PM)		<i>Oral Exam</i> (4 LP, PM)	
3	<i>Specialization Studies CL (II)</i> (PM, 24 LP) (3 VL/HS bzw. Projektseminar à 8 LP)	<i>Specialization Studies Theoretical and Applied CL</i> oder <i>Specialization Studies Formal & Applied Linguistics</i> (WPM, 16 LP) (= 2 VL/HS à 8 LP)		<i>Computer-linguistisches Kolloquium</i> (PM, 2 LP)
2				
1	<i>Specialization Studies CL (I)</i> (PM, 24 LP) (= 3 VL/HS à 8 LP)		<i>Forschungsmodul</i> oder <i>Anwendungsmodul</i> (WPM, 20 LP)	

A 07-01-3

Codiernummer

09.02.15

letzte Änderung

04-6

Auflage - Seitenzahl

Modulbeschreibungen

Specialization Studies in Computational Linguistics (I) → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Kürzel
Specialization Studies in Computational Linguistics / Vertiefungsstudium Computerlinguistik (I)	HF: PM	HF: 1. Sem.		3 x 2			3 x 8 = 24	SS-CL1
2 Vorlesungen/Seminare nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik			VL/HS	2 (je VL/HS)	Kontakt (je VL/HS)	1	2 x 8	
					V/N (je VL/HS)	3		
					Klausur/Ref/HA (je VL/HS)	4		
1 Vorlesung/Seminar nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik oder der formalen u. angewandten Linguistik			VL/HS	2	Kontakt	1	8	
					V/N	3		
					Klausur/Ref/HA	4		

Specialization Studies in Computational Linguistics (II) → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Kürzel
Specialization Studies in Computational Linguistics / Vertiefungsstudium Computerlinguistik (II)	HF: PM	HF: 2. u. 3. Sem.		3 x 2			3 x 8 = 24	SS-CL2
1 Vorlesung/Seminar nach Wahl			VL/HS	2	Kontakt	1	8	

A 07-01-3**09.02.15****04-7**

Codiernummer

letzte Änderung

Auflage - Seitenzahl

zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik					V/N Klausur/Ref/HA	3 4		
1 Vorlesung/Seminar oder 1 Projektseminar nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik			VL/HS	2	Kontakt V/N Klausur/Ref/HA	1 3 4	8	
			Projektseminar	2	Kontakt Eigen- u. Gruppenarbeit Dokumentation	1 5 2		
1 Vorlesung/Seminar nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik oder der formalen u. angewandten Linguistik			VL/HS	2	Kontakt V/N Klausur/Ref/HA	1 3 4	8	

Specialization Studies in Theoretical and Applied Computational Linguistics → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Kürzel
Specialization Studies in Theoretical and Applied CL / Vertiefungsstudium theoretische u. angewandte Computerlinguistik	HF: WPM	HF: 2.– 3. Sem.		2 x 2		2 x 8 = 16	SS-TAC
2 Vorlesungen/Seminare nach Wahl zum Bereich der theoretischen oder angewandten Computerlinguistik			VL/HS	2 (je VL/HS)	Kontakt (je VL/HS) V/N (je VL/HS) Klausur/Ref/HA (je VL/HS)	1 3 4	8

A 07-01-3

09.02.15

04-8

Codiernummer

letzte Änderung

Auflage - Seitenzahl

Specialization Studies in Formal and Applied Linguistics → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Kürzel
Specialization Studies in Formal & Applied Linguistics/ Vertiefungsstudium formale & angewandte Linguistik	HF: WPM	HF: 2.– 3. Sem.		2 x 2		2 x 8 = 16	SS-FAL
2 Vorlesungen/Seminare nach Wahl zum Bereich der formalen oder angewandten Linguistik			VL/HS	2 (je VL/HS)	Kontakt (je VL/HS) V/N (je VL/HS) Klausur/Ref/HA (je VL/HS)	1 3 4	8

Computational Linguistics Kolloquium → Relevanz für Gesamtnote: nein

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Kürzel
Computational Linguistics Colloquium/ Computerlinguistisches Kolloquium	HF: PM	HF: 1.-4. Sem.		2		2	
Computerlinguistisches Kolloquium			Koll	2	Kontakt Vortrag	1 1	2

Forschungsmodul → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Kürzel
Research Module /	HF (nur Variante)	HF: 1.-3.		---		4 + 8 + 6	FM

A 07-01-3

Codiernummer

09.02.15

letzte Änderung

04-9

Auflage - Seitenzahl

Forschungsmodul	A): WPM	Sem.				+ 2 = 20	
Recherche und Projektplanung	Pflicht		E	---	Eigen- u. Gruppenarbeit Ausarbeitung	2 2	4
Projektdurchführung	Pflicht		HS+E	2	Kontakt Eigen- u. Gruppenarbeit Dokumentation	0,5 6,5 1	8
Wissenschaftliches Schreiben	Pflicht		E	---	Kontakt Ausarbeitung und Präsentation	0,5 5,5	6
Konferenzbesuch	Wahl		Versch.	---	Einzelfallprüfung; Anfertigung eines Berichts		2
Konferenzorganisation	Wahl		Versch.	---	Einzelfallprüfung; Nachweis		2
Forschungspraktikum	Wahl		Prakt.	---	Einzelfallprüfung; Nachweis		2
Erstellung eines Tutorials	Wahl		E	---	Material (Folien, Text, Übungen, Lösungen)		2
Softwarerelease	Wahl		E	---	Einzelfallprüfung; Nachweis		2

Anwendungsmodul → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Kürzel
Computational Application Module / Informatisches Anwendungsmodul	HF (nur Variante A): WPM	HF: 1.-3. Sem.		---		2 x 8 + 4 = 20 oder² 2 x 6 + 8 = 20	AM
Vorlesungen/Seminare aus dem Bereich der anwendungs- orientieren Informatik ¹	Pflicht		HS/V	Versch.		20	

1 Detaillierte Modulbeschreibungen zu Vorlesungen und Seminaren können der Master-Prüfungsordnung „Angewandte Informatik“ entnommen werden.

2 Andere Zusammenstellungen auf Basis der Master-Prüfungsordnung „Angewandte Informatik“ kann der Prüfungsausschuss genehmigen, solange eine Summe von 20 LP aus benoteten Veranstaltungen erreicht wird.

A 07-01-3

Codiernummer

09.02.15

letzte Änderung

04-10

Auflage - Seitenzahl

Prüfungsmodul *MA-Thesis*

→ Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Summe LP
MA-Thesis MA-Arbeit	HF: PM	HF: 4. Sem.	Eigenstudium	max. 6 Monate	30

Prüfungsmodul *Mündliche Abschlussprüfung*

→ Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Summe LP
Mündliche Abschlussprüfung Oral Exam	HF: PM	HF: 4. Sem.	Eigenstudium	max. 6 Wochen	4

A 07-01-3

Codiernummer

09.02.15

letzte Änderung

04-11

Auflage - Seitenzahl

Anlage 3:**Modularisierung des Masterstudiengangs Computerlinguistik (Hauptfach – Variante B)****Modulübersicht Hauptfach (70 LP) plus 30 LP MA-Arbeit plus Begleitfach (20 LP) (Variante B)**

Semester	Hauptfach Computerlinguistik			Begleitfach
4	<i>MA-Thesis (30 LP, PM)</i>	<i>Oral Exam (4 LP, PM)</i>		
3	<i>Specialization Studies CL (II)</i> (PM, 24 LP) (3 VL/HS bzw. Projektseminar à 8 LP)	<i>Specialization Studies Theoretical and Applied CL</i> oder		<i>Computer- linguistisches Kolloquium</i> (PM, 2 LP)
2		<i>Specialization Studies Formal & Applied Linguistics</i> (WPM, 16 LP) (= 2 VL/HS à 8 LP)		
1	<i>Specialization Studies CL (I)</i> (PM, 24 LP) (= 3 VL/HS à 8 LP)			

A 07-01-3

Codiernummer

09.02.15

letzte Änderung

04-12

Auflage - Seitenzahl

Modulbeschreibungen

Specialization Studies in Computational Linguistics (I) → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Kürzel
Specialization Studies in Computational Linguistics / Vertiefungsstudium Computerlinguistik (I)	HF: PM	HF: 1. Sem.		3 x 2			3 x 8 = 24	SS-CL1
2 Vorlesungen/Seminare nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik			VL/HS	2 (je VL/HS)	Kontakt (je VL/HS)	1	2 x 8	
					V/N (je VL/HS)	3		
					Klausur/Ref/HA (je VL/HS)	4		
1 Vorlesung/Seminar nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik oder der formalen u. angewandten Linguistik			VL/HS	2	Kontakt	1	8	
					V/N	3		
					Klausur/Ref/HA	4		

Specialization Studies in Computational Linguistics (II) → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Kürzel
Specialization Studies in Computational Linguistics / Vertiefungsstudium Computerlinguistik (II)	HF: PM	HF: 2. u. 3. Sem.		3 x 2			3 x 8 = 24	SS-CL2

A 07-01-3

09.02.15

04-13

Codiernummer

letzte Änderung

Auflage - Seitenzahl

1 Vorlesung/Seminar nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik			VL/HS	2	Kontakt V/N Klausur/Ref/HA	1 3 4	8	
1 Vorlesung/Seminar oder 1 Projektseminar nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik			VL/HS	2	Kontakt V/N Klausur/Ref/HA	1 3 4	8	
			Projektseminar	2	Kontakt Eigen- u. Gruppenarbeit Dokumentation	1 5 2		
1 Vorlesung/Seminar nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik oder der formalen u. angewandten Linguistik			VL/HS	2	Kontakt V/N Klausur/Ref/HA	1 3 4	8	

Specialization Studies in Theoretical and Applied Computational Linguistics → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Kürzel
Specialization Studies in Theoretical and Applied CL / Vertiefungsstudium theoretische u. angewandte Computerlinguistik	HF: WPM	HF: 2.– 3. Sem.		2 x 2		2 x 8 = 16	SS-TAC
2 Vorlesungen/Seminare nach Wahl zum Bereich der theoretischen oder angewandten Computerlinguistik			VL/HS	2 (je VL/HS)	Kontakt (je VL/HS) V/N (je VL/HS) Klausur/Ref/HA (je VL/HS)	1 3 4	8

A 07-01-3

09.02.15

04-14

Codiernummer

letzte Änderung

Auflage - Seitenzahl

Specialization Studies in Formal and Applied Linguistics → Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Kürzel
Specialization Studies in Formal & Applied Linguistics/ Vertiefungsstudium formale & angewandte Linguistik	HF: WPM	HF: 2.– 3. Sem.		2 x 2			2 x 8 = 16	SS-FAL
2 Vorlesungen/Seminare nach Wahl zum Bereich der formalen oder angewandten Linguistik			VL/HS	2 (je VL/HS)	Kontakt (je VL/HS) V/N (je VL/HS) Klausur/Ref/HA (je VL/HS)	1 3 4	8	

Computational Linguistics Kolloquium → Relevanz für Gesamtnote: nein

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe		Summe LP	Kürzel
Computational Linguistics Kolloquium/ Computerlinguistisches Kolloquium	HF: PM	HF: 1.-4. Sem.		2			2	
Computerlinguistisches Kolloquium			Koll	2	Kontakt Vortrag	1 1	2	Coll

A 07-01-3

Codiernummer

09.02.15

letzte Änderung

04-15

Auflage - Seitenzahl

Prüfungsmodul *MA-Thesis*

→ Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Summe LP
MA-Thesis MA-Arbeit	HF: PM	HF: 4. Sem.	Eigenstudium	max. 6 Monate	30

Prüfungsmodul *Mündliche Abschlussprüfung*

→ Relevanz für Gesamtnote: ja

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Summe LP
Mündliche Abschlussprüfung Oral Exam	HF: PM	HF: 4. Sem.	Eigenstudium	max. 6 Wochen	4

A 07-01-3

Codiernummer

09.02.15

letzte Änderung

04-16

Auflage - Seitenzahl

Anlage 4:

Modularisierung des Begleitfaches *Computerlinguistik*

Modulübersicht Begleitfach (BF) → 20 LP

Semester	Begleitfach Computerlinguistik	
4		
3	<i>Specialization Studies CL Theoretical and Applied CL (Minor)</i>	<i>Specialization Studies CL Formal and Applied Linguistics (Minor)</i>
2	(WPM, 8 LP) (1 VL/HS bzw. Projektseminar à 8 LP)	(WPM, 8 LP) (1 VL/HS à 8 LP)
1	<i>Specialization Studies CL (Minor)</i> (PM, 12 LP) (= 2 VL/HS à 6 LP)	

A 07-01-3

09.02.15

04-17

Codiernummer

letzte Änderung

Auflage - Seitenzahl

Modulbeschreibungen

Specialization Studies in Computational Linguistics (Minor)

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Kürzel
Specialization Studies in Computational Linguistics / Spezialisierungsstudium Computerlinguistik	BF: PM	BF: 1.+2. Sem.		2 x 2		2 x 6 = 12	SSM-CL
1 Vorlesungen/Seminare nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik			VL/HS	2 (je VL/HS)	Kontakt (je VL/HS) V/N (je VL/HS) Klausur/Ref/HA (je VL/HS)	1 2 3	6
1 Vorlesung/Seminar nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik oder der formalen u. angewandten Linguistik			VL/HS	2 (je VL/HS)	Kontakt (je VL/HS) V/N (je VL/HS) Klausur/Ref/HA (je VL/HS)	1 2 3	6

Specialization Studies in Theoretical and Applied Computational Linguistics (Minor)

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Kürzel
Specialization Studies in Theoretical & Applied CL (Minor) / Vertiefungsstudium Theoretische & Angewandte	BF: WPM	BF: 2. u. 3. Sem.		1 x 2		1 x 8 = 8	SSM-TAC

A 07-01-3**09.02.15****04-18**

Codiernummer

letzte Änderung

Auflage - Seitenzahl

CL (Begleitfach)							
1 Vorlesung/Seminar oder 1 Projektseminar nach Wahl zu den Bereichen der theoretischen u. angewandten Computerlinguistik			VL/HS	2	Kontakt V/N Klausur/Ref/HA	1 3 4	8
			Projektseminar	2	Kontakt Eigen- u. Gruppenarbeit Dokumentation	1 5 2	

Specialization Studies in Formal and Applied Linguistics (Minor)

Modul und zugehörige Lehrveranstaltung	Modulart und Verwendbarkeit	Empfohlene Semester	Form	SWS	Aufschlüsselung LP-Vergabe	Summe LP	Kürzel
Specialization Studies in Formal & Applied Linguistics (Minor) / Vertiefungsstudium formale & angewandte Linguistik (Begleitfach)	BF: WPM	BF: 2.– 3. Sem.		1 x 2		1 x 8 = 8	SSM-FAL
1 Vorlesung/Seminar nach Wahl zum Bereich der formalen oder angewandten Linguistik			VL/HS	2 (je VL/HS)	Kontakt (je VL/HS) V/N (je VL/HS) Klausur/Ref/HA (je VL/HS)	1 3 4	8

=====

Veröffentlicht im Mitteilungsblatt des Rektors vom 23. Februar 2015, S. 61.